

Adresse dieses Artikels:

<https://www.thueringer-allgemeine.de/regionen/gotha/graefenhainer-nordic-walking-sportler-pflanzen-ahornsetzlinge-id228702663.html>

ANZEIGE

Gräfenhainer Nordic-Walking-Sportler pflanzen Ahornsetzlinge

Klaus-Dieter Simmen 16.03.2020, 12:00

GRÄFENHAIN. Ein Arbeitseinsatz in 700 Metern Höhe bringt neue Bäume für eine Fläche, die dem Borkenkäfer zum Opfer fiel.



17 Nordic Walker aus Gräfenhain pflanzten gemeinsam mit Thüringens Innenminister Georg Maier, Revierförster Jürgen Schorch und Forstamtsleiter Struck 50 Bergahorne.

Foto: Klaus-Dieter Simmen

Das Nordic-Walking-Team aus Gräfenhain ist zu Trainingszwecken dreimal in der Woche im Wald unterwegs. „Das ist unsere wichtigste Sportstätte“, sagt Vereinsvorsitzende Dagmar Möller. Und die Sportler sehen: „Unserem Wald geht es schlecht.“ Deshalb haben sie kurzerhand gesagt: „Dagegen müssen wir was tun.“ Dagmar Möller wandte sich an Gerhard Struck, den Leiter des Forstamtes Finsterbergen. Der freute sich über das Angebot und fand gleich eine Möglichkeit zur Hilfe. Am Samstag trafen sich 17 Nordic Walker, um gemeinsam mit Thüringens Innenminister Georg Maier (SPD), Revierförster Jürgen Schorch und Forstamtsleiter Struck bei einem Arbeitseinsatz unweit der Finsterbacher Hütte in 700 Meter Höhe 50 Bergahorne zu pflanzen.

DE-DE



[Zu den Kommentaren](#)